QUBICON

Lagebericht QUBICON AG – Jahresabschluss 2024

Geschäftsverlauf

Die Biotechnologie bleibt eine Schlüsseltechnologie, um zentrale gesellschaftliche Herausforderungen zu bewältigen – sei es zur Verbesserung der weltweiten Lebensqualität, zur Bekämpfung von Krankheiten oder zur Lösung dringender Umweltprobleme. Auch in den kommenden Jahren wird sie eine entscheidende Rolle spielen, um nachhaltige und innovative Lösungen zu entwickeln.

Angesichts des wachsenden Drucks, schneller und effizienter neue biotechnologische Ansätze zu liefern, ist die Branche offen für moderne Technologien. Automatisierung, Digitalisierung und zunehmend auch Künstliche Intelligenz (KI) sind hier keine Zukunftsmusik mehr, sondern zentrale Hebel, um Prozesse zu beschleunigen, Kosten zu senken und gleichzeitig die Qualität und Sicherheit biotechnologischer Produkte zu steigern. KI-gestützte Systeme haben das Potenzial, die Entwicklung und Steuerung komplexer Bioprozesse auf ein neues Niveau zu heben und völlig neue Innovationsräume zu eröffnen.

Die QUBICON AG hat es sich zum Ziel gesetzt, die Biotech-Branche mit maßgeschneiderten Digitalisierungslösungen bestmöglich zu unterstützen und gemeinsam mit ihr die Innovation voranzutreiben. Unsere Vision ist es nach wie vor, dass Qubicon als führende Lösung wahrgenommen wird, wenn es um die erweiterte Bioprozess-Steuerung und die Integration moderner Technologien wie KI in die biotechnologische Produktion geht. Wir sind überzeugt: Die Zukunft der Biotechnologie ist digital – und Qubicon gestaltet sie aktiv mit.

Im Zentrum der Geschäftstätigkeit steht nach wie vor das Softwareprodukt Qubicon. Es steht für „Quality by Control", mit der Zielsetzung die Entwicklung und den Betrieb biotechnologischer Prozesse durch Prozessüberwachung und -kontrolle in Echtzeit so zu optimieren, dass deutliche Qualitäts- und Kostenvorteile entstehen, sowie das Prozessverständnis der Kunden verbessert wird.

Die QUBICON AG ist im Jahr 2024 vor allem aber auch stark im Dienstleistungsbereich (Consulting und Individual-Softwareentwicklung) gewachsen und konnte das erste Mal in der Unternehmensgeschichte ein positives EBITDA erzielen.

Das Geschäftsmodell der QUBICON AG steht nun auf drei Säulen, die sich gegenseitig positiv beeinflussen: Die Qubicon Software, Automatisierungslösungen (PAT-Box) und Dienstleistungen.

Das Geschäftsjahr 2024 war hauptsächlich durch die erfolgreiche Abwicklung von Projekten in allen drei Säulen geprägt. Trotz minimaler Erhöhung der Kosten, konnte der Umsatz im Vergleich zum Jahr 2023 fast verdoppelt werden. Durch die breitere Aufstellung und die vertriebliche Intensivierung konnte die QUBICON AG ihren Business-Plan im Jahr 2024 sehr gut umsetzen und fast alle Planzahlen erreichen. Der Umsatz liegt mit TEUR 678 zwar hinter dem Planwert (-16%) aber der fehlende Umsatz wurde durch höhere sonstige betriebliche Erträge (Forschungsförderungen) und niedrigeren Kosten im Wesentlichen kompensiert. Das Ergebnis vor Steuer fiel, durch eine starke Erhöhung der Rückstellungen (TEUR 11) geringer aus als geplant (TEUR 9 statt TEUR 27).

Die Unternehmensstruktur der QUBICON AG gliedert sich weiterhin in die folgenden Hauptbereiche:

- Produktentwicklung: Forschung und Weiterentwicklung des Software-Produkts Qubicon®
- Kundenprojekte: Durchführung neuer und Betreuung bestehender Kunden-Projekte
- Vertrieb & Marketing: Geschäftsentwicklung und Akquisition neuer Kunden
- Qualitätsmanagement: Qualitätssicherung und Einhaltung regulatorischer Vorgaben
- Management & Finance

Die QUBICON AG hat ihren Hauptsitz in der Gumpendorfer Str. 19 in 1060 Wien. Zusätzlich wird eine unselbständige Betriebstätte in Deutschland in der Leipziger Straße 16 in 82008 Unterhaching betrieben.

Forschung und Entwicklung

Die QUBICON AG bewegt sich mit ihren Dienstleistungen und Produkten in einem sehr innovativen und schnelllebigen Bereich der Life Sciences.

In diesem Bereich gibt es kontinuierlich sehr viele Neu- und Weiterentwicklungen. Um zukunftsfit zu bleiben, investiert die QUBICON AG laufend in Forschung und Entwicklung, vor allem im Bereich der Weiterentwicklung des Softwareprodukts Qubicon sowie der Automatisierungsinnovation PAT-Box.

Bis April 2025 war die QUBIOCN AG außerdem Teil des umfangreichen, FFG geförderten, Forschungsprojekt ECOnti, in dem gemeinsam mit Partnern aus Industrie und der BOKU-Universität erfolgreich an der Etablierung von vollautomatischen, kontinuierlichen biotechnologischen Prozessen gearbeitet wurde.

Insgesamt wurden durch die QUBICON AG mehr als 9.500 Arbeitsstunden für dieses Forschungsvorhaben erbracht.

Seit Ende des Jahres 2024 wird mit zwei Wiener Unternehmen aus dem ECOnti Konsortium daran geforscht das Konzept auf weitere biotechnologische Produkte zu übertragen.

Im iCAP-Projekt, gefördert durch die Wiener Wirtschaftsagentur, wird die QUBICON AG in einem Zeitraum von 18 Monaten rund 3.500 Arbeitsstunden für das Forschungsvorhaben zur Entwicklung kontinuierlicher Plasmid-DNA Produktionsverfahren aufwenden.

Vermögenslage

	31.12.2024 TEUR	31.12.2023 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	6	0	6	k. A.
Lieferforderungen	62	114	-51	-45,2
sonstige Forderungen	206	232	-26	-11,2
flüssige Mittel	150	75	75	99,9
Rechnungsabgrenzungsposten	3	5	-2	-47,2
	427	**426**	**1**	**0,2**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	84	73	11	15,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20	0	20	>999,9
Lieferverbindlichkeiten	44	32	12	37,6
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	14	14	0	-1,6
sonstige Verbindlichkeiten	32	37	-4	-11,9
Rechnungsabgrenzungsposten	221	310	-89	-28,6
	416	**466**	**-50**	**-10,7**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**11**	**-40**	**51**	**k. A.**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	207	249	-42	-17,0
Sachanlagen	0	2	-2	-100,0
	207	**251**	**-44**	**-17,7**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	0	0	0	k. A.
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	100	100	0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	450	450	0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	100	100	0	0,0
	650	**650**	**0**	**0,1**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**-432**	**-438**	**6**	**-1,4**
Grundkapital	**1.150**	**1.150**	**0**	**0,0**
Bilanzverlust	**-1.582**	**-1.588**	**6**	**-0,4**
Summe Eigenkapital	**-432**	**-438**	**6**	**-1,4**
Summe Fremdkapital	**1.067**	**1.116**	**-50**	**-4,5**
Bilanzsumme	**634**	**678**	**-44**	**-6,5**

Finanzlage

- Liquidität und Verschuldungsgrad

	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022
Liquidität	0,35	0,18	0,39
Verschuldungsgrad in %	-246,60	-254,58	-232,81

- Kapitalflussrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**9**	**-258**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	45	47
Geldfluss aus dem Ergebnis	**54**	**-212**
Ab-/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	102	-265
Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	14	31
Ab-/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-81	225
	80	**37**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**89**	**-221**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Einkommen	-4	-4
sonstige Forderungen aus Steuern	-28	-2
Veränderungen Steuerrückstellungen	-3	0
	-34	**-5**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**55**	**-227**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	**0**	**0**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlung von Nennkapital	0	150
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	20	100
	20	**250**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**75**	**23**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**75**	**52**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**150**	**75**

Ertragslage

	2024 TEUR	2023 TEUR	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	678	370	308	83,2
Bestandsveränderungen	6	0	6	k. A.
Betriebsleistung	**683**	**370**	**313**	**84,7**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Materialaufwand	3	5	-2	-40,2
Aufwendungen für bezogene Leistungen	187	167	20	11,8
Skontoerträge, Boni, Rabatte	0	0	0	>999,9
	190	172	18	10,3
Rohertrag I	**493**	**198**	**296**	**149,5**
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	432	422	10	2,5
soziale Aufwendungen	91	93	-2	-1,9
	523	515	9	1,7
Rohertrag II	**-30**	**-317**	**287**	**-90,6**
sonstige betriebliche Erträge	255	247	8	3,3
sonstige betriebliche Aufwendungen	162	140	22	15,5
Finanzerträge				
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	k. A.
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**63**	**-210**	**273**	**k. A.**
Abschreibungen	45	47	-2	-3,9
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**18**	**-257**	**275**	**k. A.**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	1	7	529,6
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**9**	**-258**	**268**	**k. A.**
Steuern vom Einkommen	4	4	0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**6**	**-262**	**268**	**k. A.**

Detaillierte Darstellung der Umsatzerlöse

	2024 TEUR	%	2023 TEUR	%	Veränderung TEUR	%
Umsatzerlöse						
Erlöse Subscription						
4002 Erlöse Subscription Inland	41	5,9	38	10,4	2	6,0
4082 Erlöse Subscription Drittland	29	4,2	30	8,0	-1	-1,7
4115 Erlöse Subscription EU	54	7,8	72	19,5	-18	-25,0
	124	17,9	140	37,9	-16	-11,6
Erlöse Implementierung und Consulting						
4007 Erlöse Professional Services Inland 20%	10	1,5	0	0,0	10	k. A.
4080 Erlöse Teilrechnungen noch nicht fällige Umsatzsteuer	6	0,8	0	0,0	6	k. A.
4081 Erlöse Implementierung und Consulting Drittland	15	2,2	22	6,0	-7	-30,1
4095 Teilrechnungen Hilfskonto	-6	-0,8	0	0,0	-6	k. A.
4114 Erlöse Implementierung und Consulting EU	26	3,8	14	3,9	12	80,2
	51	7,4	36	9,9	15	40,8
Erlöse Projektierung und Change Requests						
4001 Erlöse Implementierung und Consulting Inland	14	2,1	11	3,0	3	25,8
4005 Erlöse Softwareentwicklung u. Consulting sonst. Inland	199	28,8	79	21,3	120	152,8
4083 Erlöse Projektierung und CR Drittland	0	0,0	13	3,4	-13	-100,0
4108 Erlöse Softwareentwicklung u. Consulting sonst. EU	3	0,4	0	0,0	3	k. A.
	216	31,3	103	27,8	113	110,2
Erlöse Hardware						
4004 Erlöse Hardware Inland	2	0,3	1	0,3	1	69,8
4089 Erlöse Hardware Drittland	0	0,0	3	0,9	-3	-100,0
4101 Erlöse Hardware EU	5	0,7	0	0,0	5	k. A.
4117 Erlöse Softwareentwicklung u. Consualting sonst EU	10	1,4	1	0,2	9	>999,9
	17	2,5	5	1,4	12	219,8

Erlöse Softwareentwicklung und Consulting sonstige

4006 Erlöse Softwareentwicklung und Consulting sonstige Drittland	0	0,0	6	1,7	-6	-100,0
4109 Erlöse Software u. Consulting sonst EU	19	2,7	0	0,0	19	k. A.
4118 Erlöse Softwareentwicklung u. Consulting sonst EU	263	38,6	53	14,4	210	393,5
4119 ERlöse Software Entwicklung sonst. EU	21	3,1	0	0,0	21	k. A.
4326 Erlösabgrenzungen	-33	-4,9	26	7,0	-59	k. A.
	270	39,5	85	23,1	184	216,8
	678	99,2	370	100,0	308	83,2

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11).

	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11)	9.463,88	-258.447,61
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	8.768,42	1.392,78
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**18.232,30**	**-257.054,83**

Berechnung des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11):

	2024 EUR	2023 EUR
Umsatzerlöse	677.790,20	369.909,73
Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen	5.575,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge	255.039,67	246.982,98
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
Materialaufwand	2.912,08	4.875,45
Aufwendungen für bezogene Leistungen	187.040,37	167.296,00
	189.952,45	172.171,45
Personalaufwand		
Gehälter	431.919,70	421.536,23
soziale Aufwendungen	91.426,85	93.235,72
	523.346,55	514.771,95
Abschreibungen		
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	44.754,99	46.582,86
sonstige betriebliche Aufwendungen	162.118,62	140.421,28
Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Betriebsergebnis)	**18.232,26**	**-257.054,83**
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,04	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.768,42	1.392,78
Zwischensumme aus Z 9 bis 10 (Finanzergebnis)	**-8.768,38**	**-1.392,78**
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11)	***9.463,88***	***-258.447,61***

Berechnung der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen:

	2024 EUR	2023 EUR
Zinsen für Kredite und Darlehen	8.689,81	1.392,78
Anspruchszinsen (Nachforderungszinsen)	78,61	0,00
	8.768,42	1.392,78

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (EBT) x 100 / Umsatzerlöse	**1,4 %**	**-69,9 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2024	2023
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 11) x 100 / Eigenkapital zum 1.1.2024	**2,2 %**	**-79,2 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2024	2023
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 1.1.2024	**2,7 %**	**-59,3 %**

Unternehmensrisiken

Der kurzfristige Finanzbedarf der QUBICON AG ist nach der Kapitalerhöhung im Jahr 2023 sowie der Gewährung eines, durch die Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws), besicherten Kredits in Höhe von TEUR 200 nach wie vor abgedeckt. Die erste Tranche des Kredits (TEUR 100) wurde Ende 2023 in Anspruch genommen, eine zweite Auszahlung (TEUR 20) erfolgte im März 2024. Der restliche Kreditrahmen dient als Liquiditätsreserve und Instrument zur Finanzierung aufwändigeren Vertriebsaktivitäten. Derzeit werden keine weiteren Investoren aktiv gesucht. Bei einem potenziellen Rückgang der Auftragslage könnte dies allerdings kurzfristig notwendig werden.

Die Entwicklung der Geschäftssäule Qubicon Software läuft weiterhin schleppend. Das geplante Geschäft mit Subscriptions wird auch 2025 deutlich kleiner ausfallen als ursprünglich geplant und nur etwa ein Viertel des Umsatzes bilden. Das wird zwar durch die anderen Geschäftssäulen kompensiert, bedeutet aber auch, dass die erwarteten mittel- und langfristigen Margen nicht im geplanten Ausmaß erreichbar sein werden. Realistisch ist eine Gewinnmarge zwischen 5 und 10% in den kommenden Jahren.

Die Gesamtwirtschaftliche Lage ist weiterhin unsicher und wirtschaftlicher Stillstand sowie Rezessionen wirken sich erfahrungsgemäß sehr markant im Innovationsbereich aus. Der Biotech-Markt hat die jüngsten Krisen (Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) zwar vergleichsweise gut überstanden, jedoch war auch im Biotech-Sektor ein Rückgang an Investitionen in den letzten Jahren spürbar. Im Jahr 2024 haben gleich zwei Kunden ihre Geschäftstätigkeit, im für Qubicon relevanten Segment, eingestellt, und dadurch kam es zu einem Wegfall der geplanten Einnahmen über die Subscriptions.

Sehr kritisch wird im Moment auch die aktuelle Zollpolitik der USA verfolgt. Diese könnte einerseits Lieferketten negativ beeinflussen, andererseits ist eine geplante Vertriebs-Intensivierung am amerikanischen Markt im Moment auf Eis gelegt.

Etwaige negative Entwicklungen in der gesamtwirtschaftlichen Lage werden laufend beobachtet, um gegebenenfalls gegensteuern zu können.

Betreffend der wesentlichen Unsicherheit in Bezug auf die Unternehmensfortführung verweisen wir auf die Angaben in Absatz 1.1.1 des Anhangs zum Jahresabschluss.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Nach einem erfolgreichem Jahr 2024, in dem die Planzahlen annähernd erreicht wurden und zum ersten Mal ein positives Betriebsergebnis erwirtschaftet werden konnte, soll die QUBICON AG dieses Jahr ihren Umsatz leicht steigern und die Viabilität der Gesellschaft gestärkt werden.

Datum: 22.08.2025



Datum, Unterschriften der Geschäftsführer